

Neugestaltung der Oberen & Unteren Bahnhofstrasse - Rapperswil SG

Diplomandin



Manuela Meier

Ausgangslage: Rapperswil-Jona ist eine Gemeinde im Kanton St. Gallen und besitzt rund 28'000 Einwohner. Sie ist die zweitgrösste Stadt im Kanton direkt nach der Stadt St. Gallen selbst. Die Gemeinde besteht aus den per 2007 fusionierten Gemeinden Rapperswil und Jona mit den dazugehörigen Ortschaften Wagen, Kempraten und Bolligen. In der Agglomeration Rapperswil-Jona treffen schon seit langem wichtige Verkehrswege aufeinander. Der Seedamm verbindet die schmalste Stelle des Zürichsees zwischen den Kantonen Schwyz, St. Gallen und Zürich. Aufgrund seiner Lage kann das Verkehrsaufkommen zeitweise sehr hoch sein. Durch einen Tunnel, der schon länger diskutiert wird, könnte der Durchgangsverkehr unter der Stadt hindurch geleitet werden. So könnten verschiedene oberirdische Strassenachsen stark entlastet werden.

Problemstellung: Die Hauptstrassenachse mit der Unteren und Oberen Bahnhofstrasse ist momentan stark durch den Verkehr geprägt. Mit einem Tunnel könnte diese nicht nur entlastet werden, sondern es entstünden auch mehrere Möglichkeiten diese Achse in den Bereichen Aufenthalt, Klima sowie um Fussgänger- und Velowege aufzuwerten. Durch die vorausgegangene Analyse des Ortes sowie die damit verbundene Freiraumplanung und den Daten der Gemeinde selbst im Bezug auf die entlastende Wirkung eines Tunnels, wurde eine prägnante Änderung der Nutzungen der Verkehrsflächen in Betracht gezogen. Dies wurde durch das Referenzprojekt in Biel unterstützt und führte zur Planung einer Begegnungszone an der Unteren Bahnhofstrasse.

Ergebnis: Mittels einer Begegnungszone entsteht nun der von den Bürgerinnen und Bürgern gewünschte Raum der bequem zu Fuss oder mit dem Velo ohne

grosse Gefahren genutzt werden kann. Die neuen Platzverhältnisse erlauben es, zusätzlich auch auf die Themen Nachhaltigkeit und Klima Resilienz einzugehen. Zum Schluss entsteht so nicht nur eine klimaangepasste Gestaltung, sondern auch ein Raum mit Aufenthaltsqualität für die Bewohner/innen und Besucher/innen der Stadt, der aktiv genutzt werden kann und so einen Beitrag an die Identität der Stadt leistet.

Blick über den Stadthofplatz Richtung Süden
Eigene Darstellung



Visualisierung Bahnhofplatz
Eigene Darstellung



Zwischenstand Vorprojekt
Eigene Darstellung



Referenten

Prof. Hansjörg Gadiant,
Prof. Dr. Susanne Karn

Korreferent

Pascal Gysin, pg
landschaften, Sissach,
BL

Themengebiet

Landschaftsarchitektur